JRK & Schule

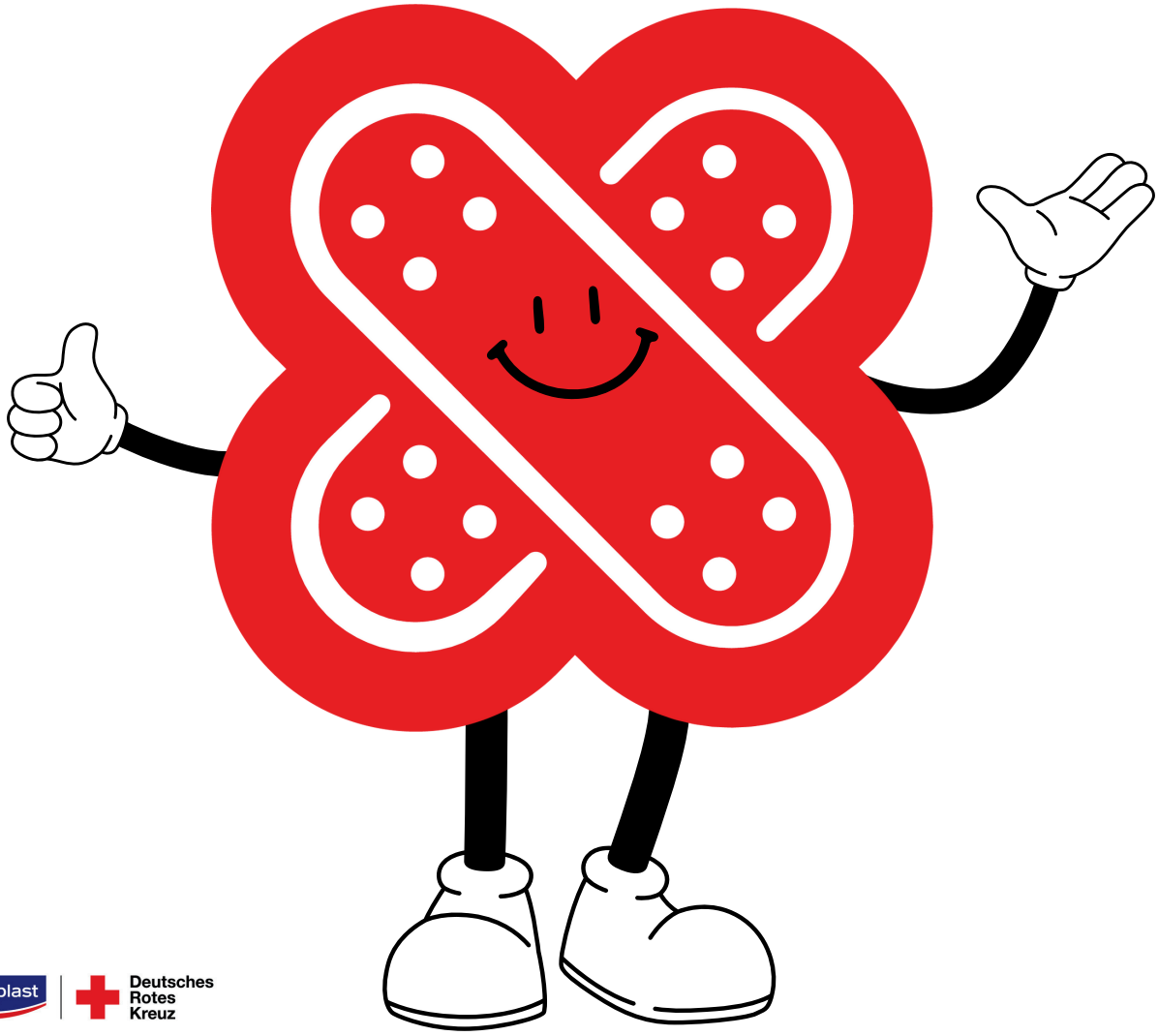
JRK-Pflasterführerschein

Deutsches Rotes Kreuz

Jugendrotkreuz

Berliner Jugendrotkreuz

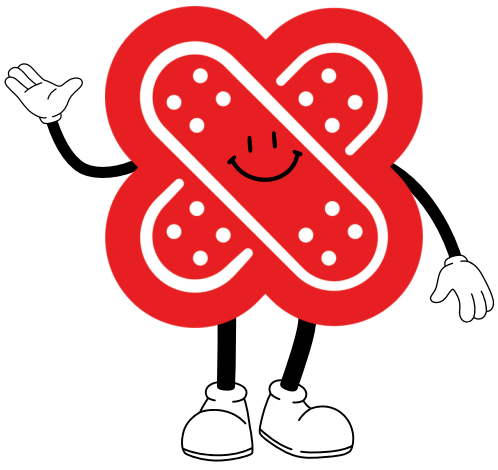
Pflasterführerschein



Hansaplast | Deutsches Rotes Kreuz

Inhalt

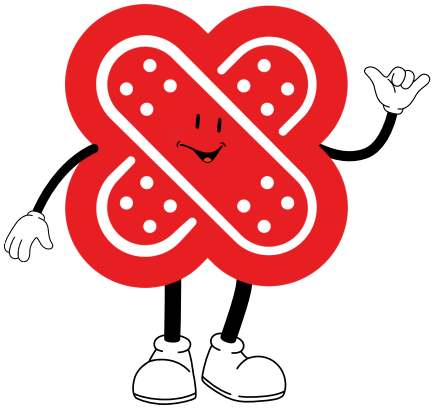
4 Einführung
5 Ablauf
7 Infoseite Wundarten
8 Arbeitsblatt Wundarten
9 Anleitung Fingerkuppenverband
11 Anleitung Ellenbogen- bzw. Knieverband
12 Infoseite Hilfe holen
13 Anleitung Hilfe holen
14 Handout Helfen im Notfall
15 Infoseite Notruf
16 Arbeitsblatt Notrufhand
17 Pflasterquiz
19 Anhang mit Zusatzmaterialien



Einführung

Der JRK-Pflasterführerschein ist ein Angebot für Kinder in der Schulanfangsphase (1. bis 2. Klasse). Dies ist ein Handbuch für alle Interessierten, die selbständig den JRK-Pflasterführerschein mit Kindern in der Schulanfangsphase durchführen möchten. Der zweistündige Workshop umfasst verschiedene Aktivitäten, die den Kindern helfen, grundlegende Kenntnisse über Wundversorgung und Erste Hilfe zu erlangen. Sie erfahren, wie Hilfe geholt wird und welche Maßnahmen der Erstversorgung sie übernehmen können. Dabei werden unterschiedliche Pflasterklebetechniken praktisch erprobt. Zudem erhalten sie Informationen zum Absetzen eines Notrufs.
Zum Schluss kann das Wissen in einem Quiz abgefragt und dadurch verfestigt werden. Darüber hinaus bietet der Pflasterführerschein weitere Aktivitäten wie das Basteln einer Pflasterbox, Anleitungen zum Schminken kleiner Wunden und zur Herstellung von Seife sowie ein thematisch passendes Leiterspiel.

Wir wünschen viel Spaß beim Pflasterführerschein!



Ablauf

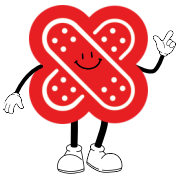
Arbeitsschritte	Inhalt	Zusätzliches Material
Einstieg (15 Minuten)	Das Memory zum Pflasterführerschein dient als Gesprächsanregung für den Einstieg. Die Bilder werden verdeckt hingelegt. Eine Person fängt an zwei Karten aufzudecken. Sind die Karten ein Paar, ist die Person nochmal dran. Sind die Karten kein Paar, ist die nächste Person dran. Am Ende sollen alle Paare gefunden werden. Ein Austausch zu den Motiven ist ausdrücklich erwünscht!	Memory
Erarbeitung Verletzungen für Wundversor-gung mit Pflastern (5 Minuten)	Zunächst soll im Plenum überlegt werden, welche Verletzungen die Kinder bereits kennen. Als nächstes wird auf die zwei Verletzungsarten Schnitt- und Schürfwunden eingegangen.	Hautmodell
Pflasterklebe-techniken (20 Minuten)	Es werden die einzelnen Bestandteile benannt: Wundauflage, Abdeckpapier und Klebefläche. Es wird betont, dass die Wundauflage steril bleiben muss. Dabei wird das Wort steril/keimfrei erklärt. Zudem wird festgehalten, dass das Pflaster an den Klebeflächen angefasst werden darf. Wann darf ein Pflaster verwendet werden? Bei kleinen und leicht blutenden Wunden. Die Techniken werden nacheinander gezeigt: zuerst der Fingerkuppenverband, dann Ellenbogen- bzw. Kniepflaster. Im nächsten Schritt werden nacheinander die einzelnen Pflasterklebetechniken in Zweiergruppen geübt. Die Gruppen, die bereits fertig sind, dürfen das Arbeitsblatt Wundarten bearbeiten.	Pflaster, Hand-schuhe, Scheren, AB Wundarten

Übung Hilfe leisten (10 Minuten)	Anhand des Rollenspiels soll aufgezeigt werden, wie Hilfe geleistet werden kann. Zunächst wird das Rollenspiel angeleitet vor der Klasse gespielt, danach dürfen die Kinder dies in Dreiergruppen durchspielen. Eine Person ist die verletzte Person, eine zweite die Helfende und eine dritte Person beobachtet.	Pflaster, Hand-schuhe, Schere
Notruf üben (10 Minuten)	Die korrekte Durchführung des Notrufs wird von der Lehrkraft im Plenum eingeführt. Im zweiten Schritt üben die Kinder in Zweiergruppen den Notruf. Dann wird das AB Notrufhand ausgefüllt.	AB Notrufhand
Quiz (10 Minuten)	Quiz wird vorgelesen. Teilnehmende stellen sich entsprechend der Antwortmöglichkeiten in jeweils eine der vier Ecken des Raumes.	

Folgende Zusatzaktivitäten können durchgeführt werden: Pflasterbox basteln, Wundenschminken, Herstellung von Seife, Leiterspiel. Anleitungen und Materialien dafür sind im Anhang zu finden.

Die folgenden Seiten sind in drei Kategorien unterteilt:

1. Infoseiten und didaktische Hilfestellungen für Lehrkräfte, gekennzeichnet mit unserem Maskottchen Pflasti 
2. Anleitungen für praktische Übungen, gekennzeichnet mit folgendem Symbol: 
3. Arbeitsblätter und Handouts für die Lernenden und Infoblätter gekennzeichnet durch dieses Symbol: 



Wundarten

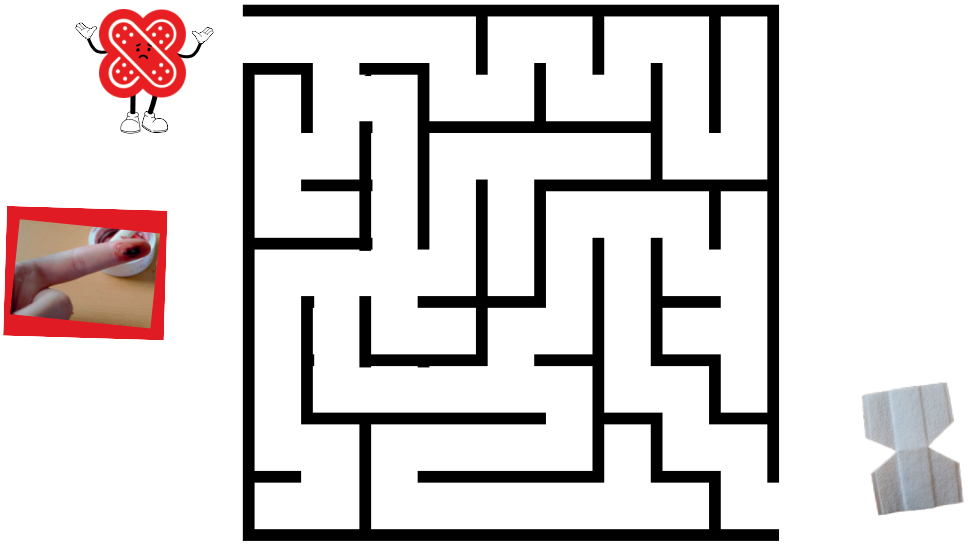
Erklärung zu den Wunden (Unterstützung durch das Hautmodell im Anhang):
Die Haut besteht aus verschiedenen Hautschichten, wie ihr hier an dem Modell sehen könnt.
Was macht die Haut? Die unterschiedlichen Hautschichten haben Hauptaufgaben. Die Oberschicht schützt den Körper vor Umwelteinflüssen wie Sonnenstrahlen und Krankheitserregern. Durch die Nervenfasern in der Lederhaut können wir Wärme, Kälte, Schmerzen oder Juckreiz spüren. Die Unterhaut schützt die Knochen und Gelenke und speichert Wärme und Energie.

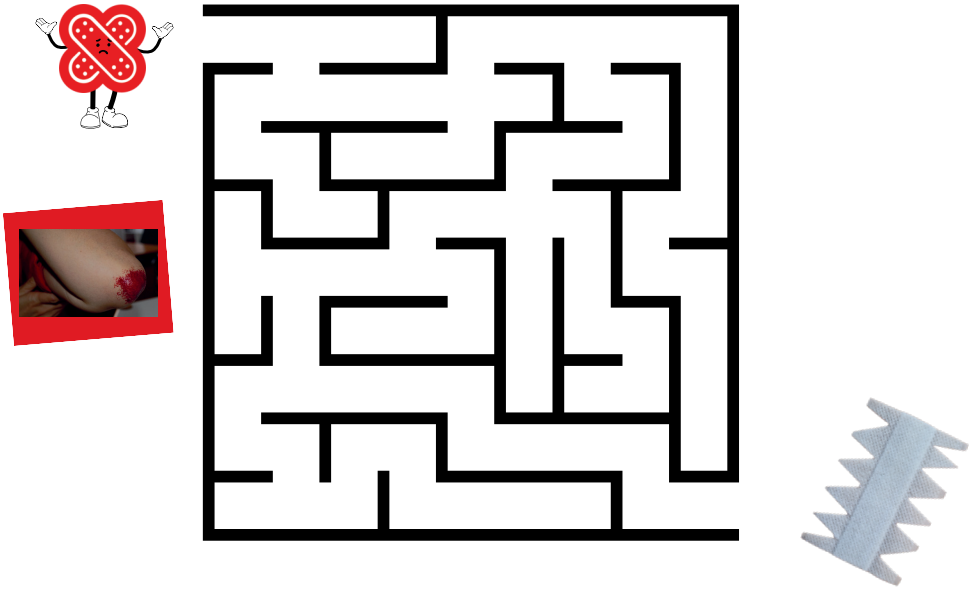
Schürfwunde:
Wenn ein Knie sich beim Fußballspielen auf dem Boden mit Steinchen reibt, werden die oberen Hautschichten Oberhaut (Epidermis) und Lederhaut (Dermis) verletzt. Es tritt leicht Blut aus und eine weitere Flüssigkeit (Lymphflüssigkeit), weshalb Schürfwunden häufig nass sind. Zudem schmerzen Schürfwunden stark, da die Nervenenden durch die verletzte Lederhaut nicht geschützt werden.

Schnittwunde:
Schnittwunden entstehen häufig bei Verletzungen durch Messer, Scheren oder Papier. Die Wunde sieht linienförmig aus und hat einen glatten Rand. Je tiefer der Schnitt, desto stärker blutet die Wunde.

Wundarten

Pflasti will die Wunden versorgen, muss aber durchs Labyrinth, um das richtige Verbandmaterial zu finden. Kannst du helfen?





Anleitung Fingerkuppenverband

Du brauchst eine Schere, Handschuhe und ein Pflaster!



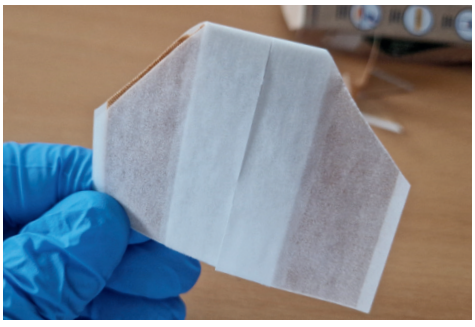
Ziehe dir Handschuhe an. Nimm das Pflaster und falte es in der Hälfte, sodass die Seite mit der Wundauflage nach außen zeigt.



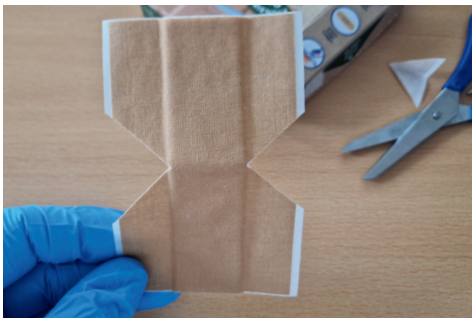
Schneide die erste Ecke an der geschlossenen Knickstelle bis zum Beginn der Wundauflage ab.



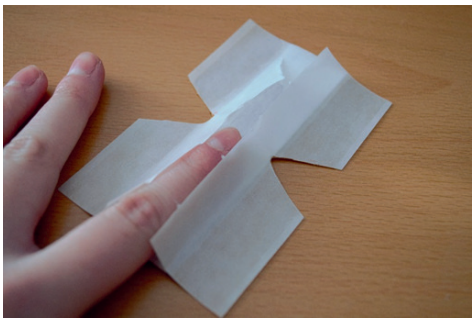
Schneide die zweite Ecke vom Rand der Wundauflage bis zur geschlossenen Knickstelle ab.



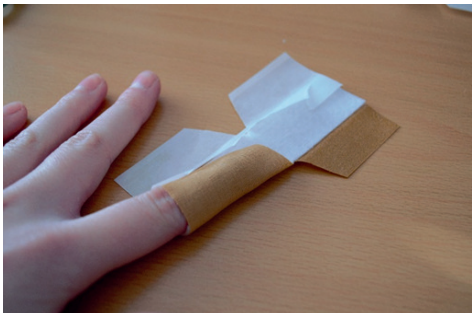
Jetzt hast du beide Ecken abgeschnitten.
Falls du die offene Seite benutzt hast, schneide einfach auch an der geschlossenen Seite die Ecken ab.



Klappe dein Pflaster nun auf. Jetzt hast du einen Pflaster-Schmetterling.



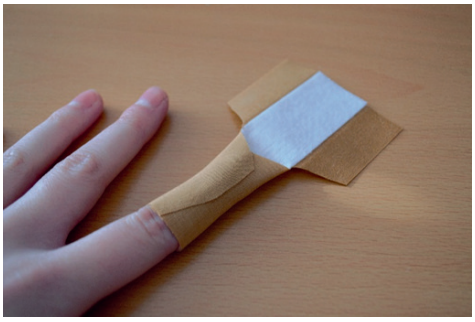
Lege jetzt einen Finger auf die Wundauflage. Wichtig hierbei: Der Finger darf nicht über die Knickstelle reichen.



Ziehe nun eine Seite der Schutzfolie ab. Klebe die untere Seite deines Pflasters auf den Finger, welcher sich auf der Wundauflage befindet.



Ziehe jetzt die andere Schutzfolie ab.



Jetzt klebst du die andere untere Seite um, sodass du nur noch oben die offenen Klebestreifen hast.



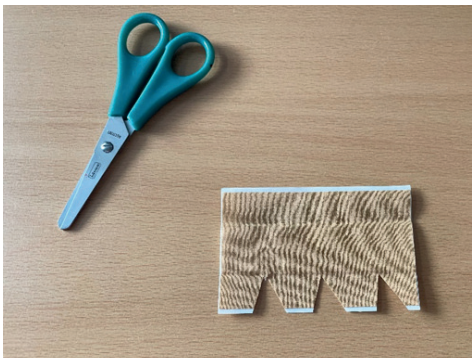
Knicke das Pflaster nun von oben nach unten. Jetzt machst du genau dasselbe wie gerade eben. Erst knickst du die eine Seite um...



... und dann die andere.

Anleitung Ellenbogen- bzw. Kniepflaster

Du brauchst eine Schere, Handschuhe und ein Pflaster!



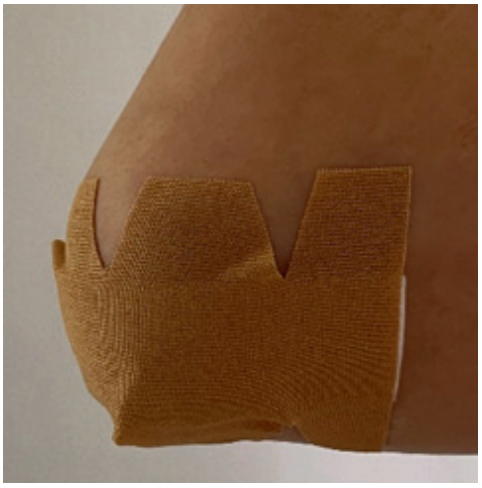
Ziehe dir Handschuhe an. Nimm dir dein Pflaster und schneide drei Dreiecke bis zum Beginn der Wundauflage aus.



Schneide auf der anderen Seite drei Dreiecke aus dem Pflaster bis zum Beginn der Wundauflage.



Nimm das zugeschnittene Pflaster und ziehe erst die eine Klebestreifenfolie ab, um die eine Seite des Pflasters auf den geknickten Ellenbogen zu kleben.



Ziehe nun die andere Klebestreifenfolie ab und klebe auch die andere Seite fest.
Diese Technik funktioniert auch am Knie. Probiere es mal aus!



Übung Hilfe holen

Das Holen von Hilfe ist ein wichtiger Teil der Hilfeleistung. Helfen ist immer leichter zu zweit bzw. mit mehreren Personen.

Das Hilfeholen wird mit einem kleinen **Rollenspiel** geübt, bei dem drei Personen benötigt werden (Anleitung siehe nächste Seite).

Die Klasse bekommt folgende **Beobachtungsaufgabe: Was machen die Personen, die sich um die verletzte Person kümmern?**
Diese wird später ausgewertet mit der Frage an die Klasse: **Was hat das sich kümmernde Kind getan?**

- Kurz durchatmen
- Zügig zur verletzten Person gehen (kein Rennen, Verletzungsgefahr!)
- Ansprechen auf Augenhöhe: “Ich bin bei dir und helfe dir. Wo tut es dir weh?”
- Erklärung der nächsten Schritte.
- Hilfeholen durch direktes Ansprechen: Sie mit dem blauen Oberteil o. Ä.

Weiterführende Frage in die Gruppe: Wo kann ich noch Hilfe holen, wenn keine erwachsene Person in der Nähe ist? Über Handy Hilfe holen, andere Kinder bitten, jemanden zu holen (bspw. aus dem Sekretariat)

Zusatzhinweis: Wenn die Person stark blutet oder keine Atmung vorhanden ist und/oder nicht ansprechbar ist, sofort die 112 rufen!

Anleitung Übung Hilfe holen

Für dieses Rollenspiel braucht ihr 3 Personen:

- Lou, das verletzte Kind (mit geschminkter Wunde, siehe Anleitung Wundenschminken)
- Kim, das Kind, das Hilfe holt
- eine Lehrkraft, die Hilfe leistet

Ablauf des Rollenspiels:

Lou rennt auf dem Schulhof, stürzt und verletzt sich dabei.

Kim hat gesehen, was passiert ist, atmet einmal tief durch und läuft mit zügigen Schritten auf Lou zu. Kim sagt auf Augenhöhe zum verletzten Kind: „Ich bin bei dir und helfe dir.“, fragt: „Wo tut es dir weh?“, schaut sich die Wunde an und sagt ”Ich hole jetzt Hilfe!” Kim spricht eine Lehrkraft direkt an, z. B. mit: „Sie mit dem blauen Oberteil (Farbe entsprechend anpassen), bitte helfen Sie mir!“

Die Lehrkraft kommt dazu, fragt: „Was ist passiert?“ und leistet dann wie folgt Erste Hilfe:

- Handschuhe anziehen für den Eigenschutz
- Versorgung der Wunde mit einem Pflaster (siehe Anleitung Ellenbogenpflaster)
- Informieren der Eltern von Lou



Helfen im Notfall

1. Ruhig bleiben
Atme ein paar Mal tief ein und aus. Bewege dich im sicheren Tempo zur verletzten Person. Sprich die Person auf Augenhöhe an. “Ich bin da und kann dir helfen. Wo tut es denn weh?” Erkläre jeden Schritt den tust: “Ich hole jetzt Hilfe.”





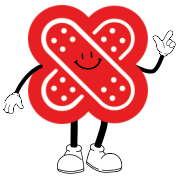
2. Hilfe holen!
Hol dir Hilfe von einer erwachsenen Person. Rufe laut: “Hilfe! Wir brauchen Hilfe!” und sprich Personen in deiner Umgebung direkt an, z. B. “Sie mit dem blauen Schal.” Wenn keine Erwachsenen in der Nähe sind und die Wunde stark blutet oder sehr groß ist, rufe die 112 an.

3. Ist die Person nicht ansprechbar oder atmet nicht?
Dann ruf sofort die **112.** Sag: “Hier ist eine Person, die ist nicht ansprechbar oder atmet nicht.“





4. Pass auf dich auf!
Achte auf deine eigene Sicherheit. Fasse Blut oder Wunden nur mit Handschuhen an.



Notruf

Der Einstieg ins Thema Notruf erfolgt im besten Fall im Anschluss an das Rollenspiel durch Impulsfragen an die Gruppe.

Was wird gemacht bei stark blutenden Wunden, Bewusstlosigkeit und fehlender Atmung?

Antwort: 112 (Rettungswagen) anrufen

Eselsbrücke: Wir haben **1** Mund, **1** Nase, **2** Augen

Welche Fragen müssen bei einem Notruf beantwortet werden? → Die 5 W

Wo? Straße, Bezirk, Lage etc.

Was ist passiert? Z. B. Verkehrs- oder Sportunfall

Wie viele? Anzahl der verletzten Personen

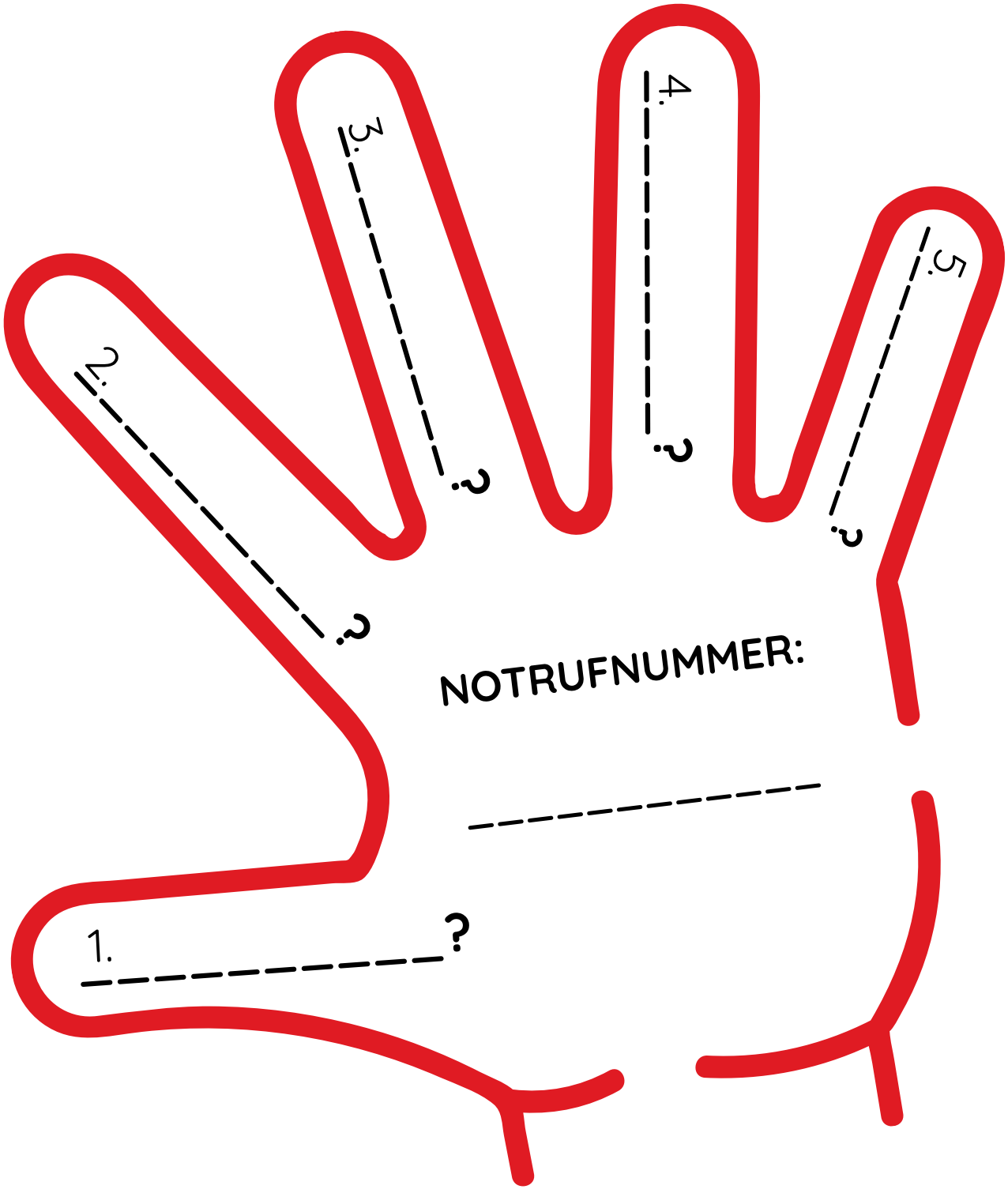
Welche? Art der vorliegenden Verletzungen

Warten auf Rückfragen aus der Leitstelle



Die Notrufhand

Schreibe die Begriffe WO, WAS, WIE VIELE, WELCHE und WARTEN auf den richtigen Finger. Schreibe in die Mitte der Hand die richtige Notrufnummer.





Pflasterquiz

Jetzt können die Lernenden ihr neu erlangtes Wissen beim Pflasterquiz unter Beweis stellen. Die vier Ecken des Raumes oder eines bestimmten Bereichs müssen vor Beginn des Quiz mit den Zahlen 1-4 markiert werden.
Die Fragen werden vorgelesen. Die Kinder stellen sich entsprechend der Antwortmöglichkeiten in jeweils eine der vier Ecken des Raumes.
Die Informationen in den kleinen Boxen können als Auswertung nach jeder Frage vorgelesen werden, wenn alle Kinder sich für eine Antwortmöglichkeit entschieden haben. Die korrekten Antworten sind grün markiert.
Die Hinweise in der großen Infobox können ganz am Ende des Quiz als Zusammenfassung vorgelesen und besprochen werden.

Frage 1: Was brauchst du, um eine Schürfwunde zu versorgen?

1) ein Pflaster

2) ein Tuch

3) Salben

4) Wundspray

Pflaster sind keimfrei/steril, ein Tuch nicht. Salben und Wundsprays sind in der Ersten Hilfe nicht erlaubt.

Frage 2: Welche Antwort stimmt nicht? Ich sollte eine erwachsene Person um Hilfe bitten,...

1) ...wenn die Wunde sehr groß ist.

2) ...wenn es ganz stark blutet.

3) ...wenn es nur ein Mückenstich ist, der nicht entzündet ist.

4) ...wenn ich unsicher bin.

Hol dir Hilfe von einer erwachsenen Person bei sehr großen Wunden, starken Blutungen und wenn du unsicher bist oder nicht mehr weiter weißt.

Frage 3: Was darf ich mit einem Pflaster machen?

1) Es auf eine Wunde legen, auch wenn es für die Wunde eigentlich zu klein ist.

2) Es bei der Wundauflage anfassen.

3) Es an den Klebestreifen anfassen.

4) Es mehrmals benutzen.

Zu kleine, verschmutzte und benutzte Pflaster können dazu führen, dass die Wunde sich entzündet. Sie dürfen nicht verwendet wertden.

Frage 4: Welche Antwort stimmt nicht? Wenn jemand stark blutet, sollte ich...

1) ...etwas Steriles zum Abdecken holen.

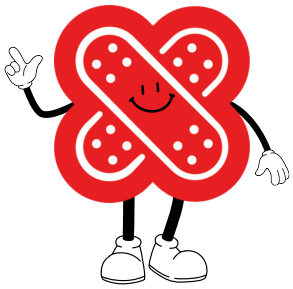
2) ...einen Erwachsenen rufen.

3) ...sofort selbst helfen.

4) Erstmal weglaufen.

Hol dir Hilfe von einer erwachsenen Person bei sehr großen Wunden, starken Blutungen und wenn du unsicher bist oder nicht mehr weiter weißt.

Grundsätze der Wundversorgung



Nicht erlaubt:

- Berühren von Wunden
- die Anwendung von Puder, Salben, Sprays, Desinfektionsmitteln
- Entfernung von Fremdkörpern (z. B. eingetretenen Scherben usw.)
- Auswaschen von Wunden (Ausnahmen siehe Zusatzinfos)

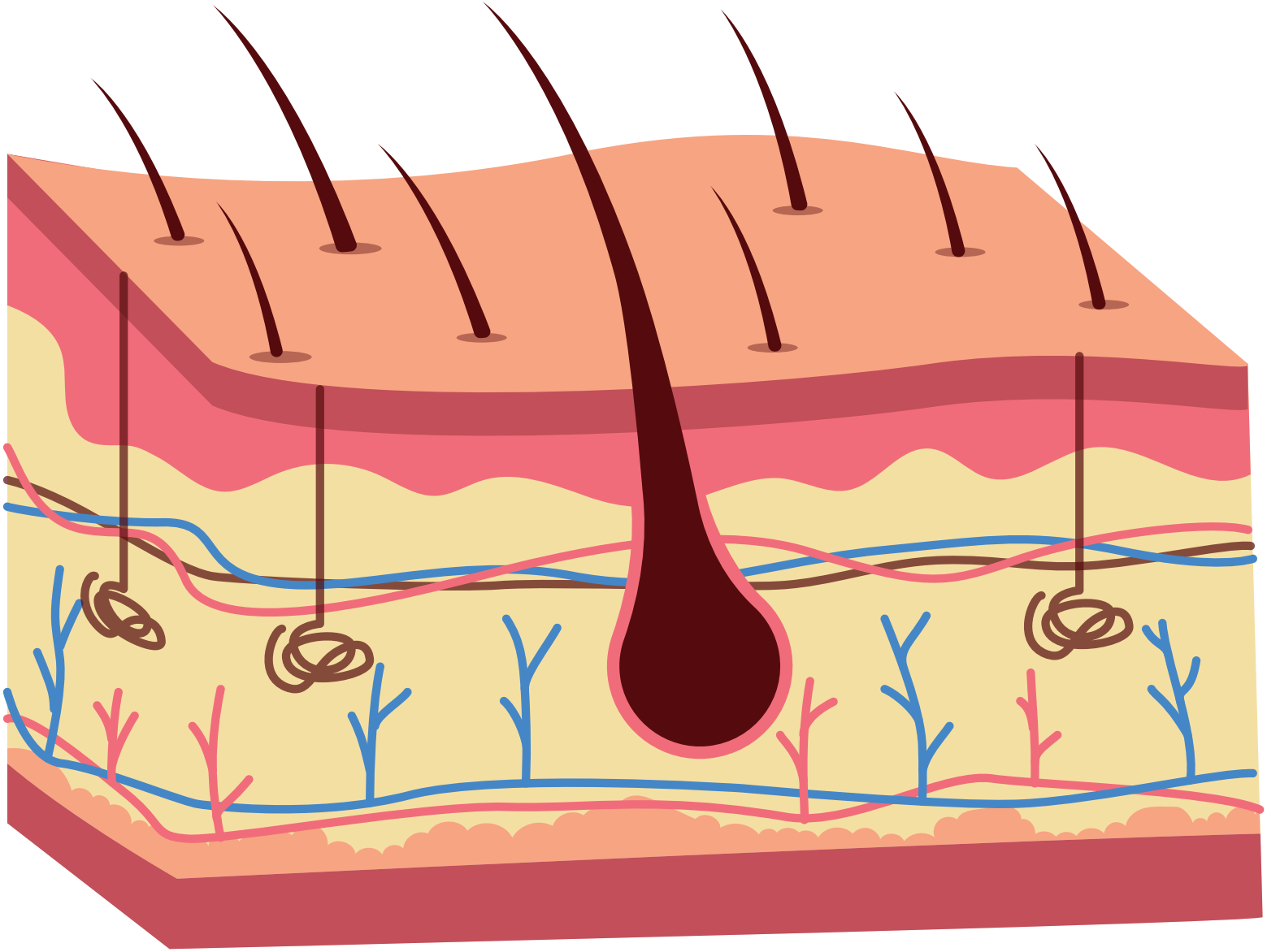
Zusatzinfos:

- Bei Verbrennungen kann mit lauwarmem Wasser gekühlt werden, wenn die betroffene Fläche kleiner ist als die Oberarmfläche der betroffenen Person.
- Bei Verätzungen kann eine Spülung mit fließendem Wasser notwendig sein.
- Bisswunden und sichtbar verschmutzte Wunden dürfen mit fließendem Wasser ausgespült werden.

Anhang

- Poster “Die menschliche Haut” (Hautmodell)
- Poster Helfen im Notfall
- Anleitung Schürfwunde Schminken
- Anleitung Schnittwunde schminken
- Anleitung Pflasterbox basteln
- Kopiervorlage Pflasterbox
- Anleitung Seifenherstellung
- Leiterspiel
- Weiterführende Links
- Videos zum Thema

Die menschliche Haut



JRK & Schule
JRK-Pflasterführerschein

Deutsches Rotes Kreuz
Jugendrotkreuz

Helfen im Notfall

1. Ruhig bleiben

Atme ein paar Mal tief ein und aus. Bewege dich im sicheren Tempo zur verletzten Person. Sprich die Person auf Augenhöhe an. “Ich bin da und kann dir helfen. Wo tut es denn weh?” Erkläre jeden Schritt den tust: “Ich hole jetzt Hilfe.”





2. Hilfe holen!

Hol dir Hilfe von einer erwachsenen Person. Rufe laut: “Hilfe! Wir brauchen Hilfe!” und sprich Personen in deiner Umgebung direkt an, z. B. “Sie mit dem blauen Schal.” Wenn keine Erwachsenen in der Nähe sind und die Wunde stark blutet oder sehr groß ist, rufe die 112 an.

3. Ist die Person nicht ansprechbar oder atmet nicht?

Dann ruf sofort die **112.** Sag: “Hier ist eine Person, die ist nicht ansprechbar oder atmet nicht.“





4. Pass auf dich auf!

Achte auf deine eigene Sicherheit. Fasse Blut oder Wunden nur mit Handschuhen an.

Anleitung Schürfwunde schminken



Benötigte Materialien: Blutschorfeffekt, Colour Circle, Pinsel, Spatel, Schwamm

In der Methodenbox zum JRK-Pflasterführerschein ist ein Basis-Schminkset enthalten, mit dem das Schminken der Wunde ebenfalls möglich ist. Weitere Materialien können optional hinzugekauft werden.



Nimm dir einen Pinsel und aus dem Colour Circle einen hellen Ton und trage diesen auf dem Ellenbogen auf.



Trage nun noch etwas dunklere Farbe auf die bereits bemalte Stelle.



Nimm dir ein wenig Blutschorfeffekt auf den Spatel und...



... trage ihn auf die bereits bemalte Stelle auf.



Nimm dir den Schwamm zur Hilfe und tupfe den Blutschorfeffekt auf die bereits aufgetragenen Farben.



So sollte die Schürfwunde ungefähr aussehen.

Anleitung Schnittwunde schminken



Benötigte Materialien: Puder, Vaseline, Colour Circle, Wundenfüller, Blutschorfeffekt, Dermawachs, Spatel, Pinsel, Puderpinsel

In der Methodenbox zum JRK-Pflasterführerschein ist ein Basis-Schminkset enthalten, mit dem das Schminken der Wunde ebenfalls möglich ist. Weitere Materialien können optional hinzugekauft werden.



Nimm dir etwas Dermawachs mithilfe des Spatels und forme dieses zu einer fingernagellangen Schlange. Lege die geformte Schlange auf die gewünschte Stelle.



Deine geformte Schlange darf nun verteilt werden. Gib ein bisschen Vaseline auf den Finger, mit dem du die Schlange verteilst. Streiche vorsichtig die Schlange an die Haut. Lass einen kleinen Hügel in der Mitte.



Mache etwas Puder auf die verteilte Schlange, damit diese nicht so glänzt.



Nimm nun einen Spatel und mache einen kleinen Schnitt in den Hügel.



Nimm dir etwas rote Farbe aus dem Colour Circle und verteile sie auf dem Wachs. Danach nimm den Spatel und fülle damit den Schnitt mit Wundenfüller.



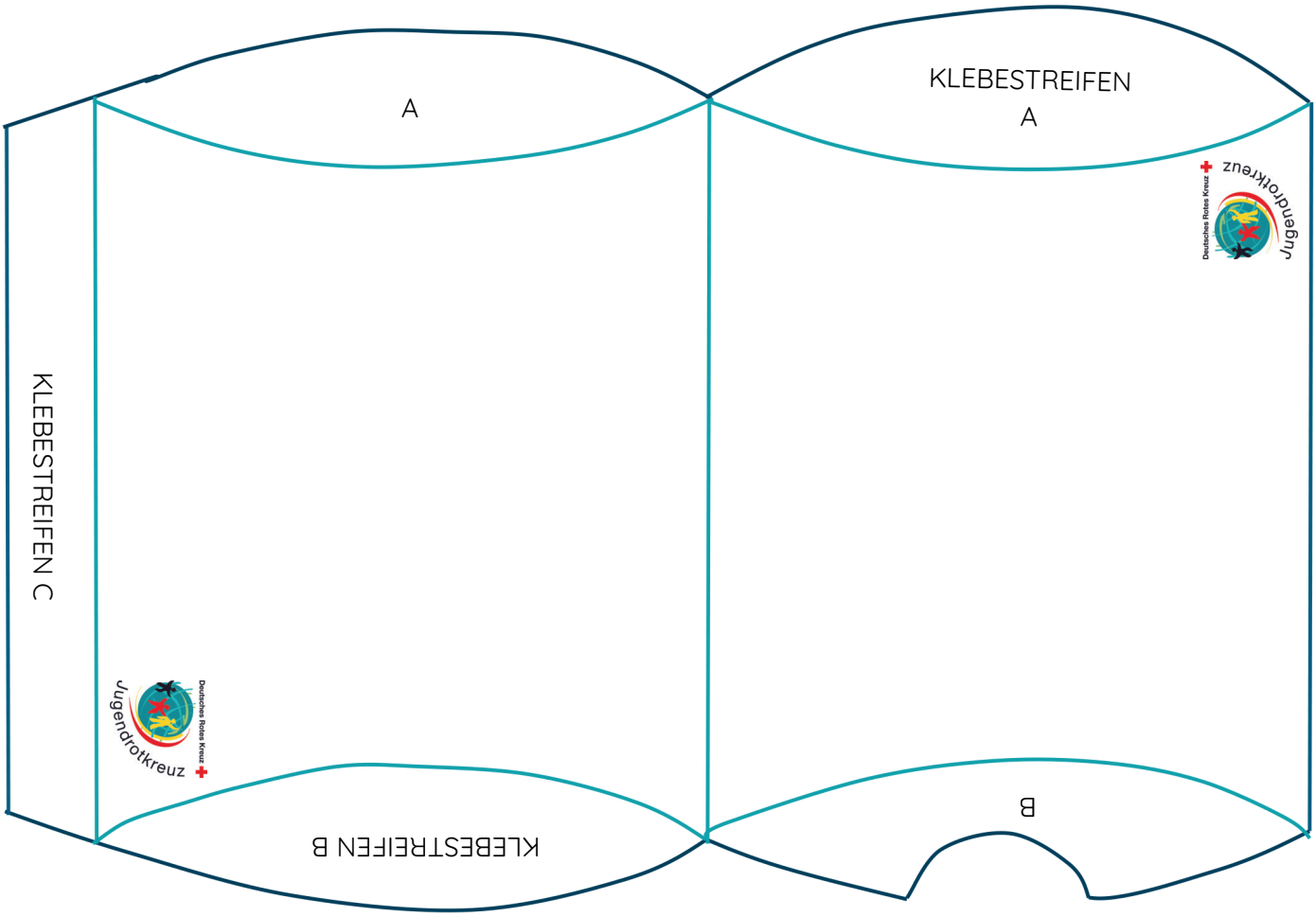
Zum Schluss verteile etwas Blutschorfeffekt auf dem Wachs. Fertig ist deine Schnittwunde.

Anleitung Pflasterbox basteln

Materialien:
Schere, Kleber, Stifte, Sticker, Pflaster

Anleitung:

1. Schneide die Box an den schwarzen Linien aus.
2. Bemale und beklebe den Bereich zwischen den türkisen Linien, wie du möchtest.
3. Knicke die Box an der türkisen Linie in der Mitte.
4. Knicke alle türkisen Linien.
5. Verteile auf dem Klebestreifen C den Kleber und klebe ihn auf der gegenüberliegenden Seite fest.
6. Verteile auf den Klebestreifen A den Kleber und klebe Klebestreifen A mit der Fläche A zusammen.
7. Fülle die Box mit Pflastern.
8. Verteile auf Klebestreifen B den Kleber und klebe Klebestreifen B mit der Fläche B zusammen.



Bastelbogen als Kopiervorlage in A4 siehe nächste Seite

KLEBESTREIFEN A

B

A

KLEBESTREIFEN B

KLEBESTREIFEN C

Seife selbst herstellen

Materialien:

- 250 g Kernseife
- Handraspel
- Schale
- Glas
- Wasser halbes Glas
- Wasserkocher
- 1-2 EL Olivenöl oder Kokosöl
- ätherische Öle
- Lebensmittelfarbe
- getrocknete Kräuter/Blumen

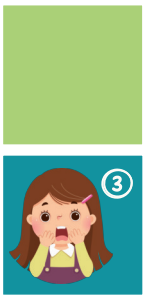


Herstellung:

1. Raspele die Kernseife mit der Handraspel und verarbeite sie mit etwas warmem Wasser (etwa ein halbes Glas) mit der Hand zu einer Masse. Wichtig ist, dass die Masse nicht zu fest oder zu flüssig ist.
2. Als nächstes gib das Kokosöl oder Olivenöl und ein paar Tropfen (ca. 8 Stück) eines ätherischen Öls dazu. Vertraue dabei deinem Geruchsinn.
3. Dann kannst du nach etwas Lebensmittelfarbe und getrocknete Kräuter/Blumen dazu geben.
4. Danach vermenge alles gut.
5. Gib die Masse in eine eingefettete Form und lass sie über mehrere Tage trocknen. Danach kannst du sie, wenn du möchtest, zuschneiden. Nach dem Zuschneiden solltest du sie dann noch einen Tag ruhen lassen.

Leiterspiel

Ziel











Start













Anleitung:

Ihr würfelt reihum.
Immer so viele Schritte wie dein Würfel Augen hat, darfst du vorwärts gehen.
Bei den türkis umrandeten Feldern ist Folgendes zu beachten:

1 - Ihr seid auf Klassenfahrt. Abends bekommt Metin schreckliches Heimweh und muss weinen. Du und ein paar andere Kinder lachen ihn deshalb aus. Gehe zurück zum Start!

2 - Du kochst gemeinsam mit Kim und Tante Irina eine leckere Suppe. Als sich die Tante in den Finger schneidet, wisst ihr was zu tun ist und helft ihr. Gehe fünf Felder vor.
3 - Du beobachtest einen Unfall und willst den Notruf wählen. Leider hast du die Nummer vergessen. Gehe drei Schritte zurück!

4 - Du gehst mit deinen Geschwistern Skateboard fahren und trägst deine Schutzausrüstung inklusive Helm. Gut gemacht! Gehe fünf Schritte vor!

5 - Beim Sportfest hat dein Team einen Pokal für Fairplay – besonders faire Spielweise - bekommen. Bravo! Gehe fünf Felder vor!

6 - Jason aus deiner Klasse ist krank. Obwohl du es versprochen hast, bringst du ihm nicht die Arbeitsblätter und Hausaufgaben vorbei, die er verpasst hat. Gehe drei Schritte zurück!

7 - Ein Sommertag am Strand: Du hast nicht nur an deinen eigenen Sonnenschutz gedacht, sondern auch deine Eltern daran erinnert, sich einzucremen. Gut gemacht! Rücke fünf Felder vor!

8 - Deine Schwester hat sich am Finger verletzt. Leider habt ihr keine Pflaster mehr im Erste-Hilfe-Kasten. Gehe fünf Schritte zurück!

9 - Du bist mit dem Fahrrad gestürzt. Leider hält niemand an, um dir zu helfen. Setze eine Runde aus!

10 - Euer Nachbar Herr Engel war lange im Krankenhaus, kommt jetzt aber wieder nach Hause. Zur Begrüßung backt ihr ihm einen Kuchen. Wie nett! Gehe direkt zum Ziel!

Weiterführende Links

EH-Spiele vom Bayerischen Jugendrotkreuz

Interaktives Onlinespiel des Französischen Roten Kreuzes

Spielidee der ASB-Jugend: EH-Tabu

Spiel zum Schulsanitätsdienst von der Unfallkasse

JRK-Broschüre “Kinder helfen Kindern”

Infos der Unfallkasse zu Fingerverletzungen

Infos der Unfallkasse zu Haut und Hautverletzungen am Kopf

Videos zum Thema

Miniboings - Das tut weh

Wissen macht Ah - Warum bluten Wunden?

Wissen macht Ah - Warum jucken Wunden wenn sie heilen?

Wissen macht Ah - Das wird jetzt ein Bisschen wehtun

Wissen macht Ah - Schmutz

Trudes Tier - Pflaster



Impressum

Herausgeber:
DRK Landesverband Berliner Rotes Kreuz e. V.
Jugendrotkreuz
Bachestraße 11, 12161 Berlin
Telefon: (030) 600 300 1170, Mail: jrk@drk-berlin.de
V. i. S. d. P.: Dr. Christoph Landerer, Vorsitzender des Vorstands
Redaktion und Layout: Julie Müller, Lucy Seyfarth, Christina Shubladze, Maria Scurrell